

[5079.] **Vermietung.**  
Die Hälfte des Geschäftlocales, welches gegenwärtig Herr Haessel inne hat, ist von Johanni oder Michaelis ab zu vermieten. Es können auch 2 Zimmer in der 1. Etage mit dazu gegeben werden, die mit dem Parterre durch besondere Treppe in enger Verbindung sind. Näheres durch Rob. Hoffmann in Leipzig.

[5080.] **Zu Anzeigen**  
empfehlen wir das nächste Heft (VII. 3) der Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung, das in einigen Wochen erscheint, und berechnen wir die durchgehende Petitzelle mit 2 S $\mathcal{L}$ .  
Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhdlg. in Berlin.

**An die Herren Verleger pädagogischer Schriften.**  
[5081.]

Das seit Neujahr in unserem Debit erscheinende:  
**Magazin für Pädagogik.**  
Eine Monatschrift. 23. Jahrgang.  
hat in diesem Jahre eine große Verbreitung gefunden. Es kommt in Württemberg durch die Lesegesellschaften in die Hand eines jeden Lehrers und Geistlichen. Auch außerhalb Württembergs und insbesondere in Oesterreich ist diese Zeitschrift bedeutend verbreitet.  
Es sind daher Ankündigungen, in das pädagog. Fach einschlagend, in dem Magazin von besonders gutem Erfolge, und laden wir deshalb zu recht zahlreicher Benutzung desselben ergebenst ein. Für die durchlaufende Seite oder deren Raum berechnen wir nur 1 N $\mathcal{L}$ .

Behufs der Recensionen erbitten uns für die Redaction ein Freierempl. des zu besprechenden Werkes, und kann dann auf unpartheiische Beurtheilung gerechnet werden. Dem Einsender eines Recensions-Exempl. wird gleich nach Erscheinen der Recension der Beleg zugesendet.  
Ravensburg, im April 1858.  
Dorn'sche Buchhandlg.

[5082.] **Inserate für die Kölnische Zeitung**  
(Aufl. 14,000 Expte. Petitzelle 2 S $\mathcal{L}$ ), welche gewöhnlich von gutem Erfolge sind, werden immer prompt durch mich besorgt, und den Herren Verlegern auf laufende Rechnung notirt. Bei Vertheilung der Inserate bitte ich um gef. Berücksichtigung, oder meine Firma gütigst beifügen zu lassen, wobei man sich einer recht thätigen Verwendung versichert halten wolle.  
Adolph Wädeler in Köln.

[5083.] **Düsseldorfer Journal.**  
Allgemeine politische Zeitung.  
Redigirt von O. von Schorn.  
Inserate à 1 1/2 N $\mathcal{L}$  die Zeile mit 33 1/3 % bei grösseren Aufträgen mit 50 %, werden in laufende Rechnung notirt.  
Zu Recensionen werden alle Neuigkeiten für obige Redaction durch Beischluss des unterzeichneten Verlegers erbeten.  
Wilhelm Kaulen in Düsseldorf.

[5084.] Ankündigungen aller Art finden durch das  
**Illustrierte Familien-Journal**  
(Auflage 70,000)  
die weiteste Verbreitung und betragen die Insertionsgebühren für die dreispaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 10 N $\mathcal{L}$  ord. — 9 N $\mathcal{L}$  netto.  
Leipzig. **Engl. Kunst-Anstalt.**  
A. H. Payne.

[5085.] **Zu Inseraten**  
empfehlen wir die  
Allgemeine Gerichtszeitung für das Königreich Sachsen und die Großherzoglich und Herzoglich sächsischen Länder.  
Für die durchlaufende Petitzelle berechnen wir 2 N $\mathcal{L}$ .  
Leipzig. **Voigt & Günther.**

[5086.] Mit Bezugnahme auf meine vorjährige ergebene Anzeige, empfehle ich unter gleichen Bedingungen den geehrten Herren Buchhändlern mein Hôtel auch für die diesjährige Ostermesse, die Bitte hinzuzufügen, Zimmerbestellungen möglichst bald einzusenden zu wollen.  
Leipzig, d. 3. April 1858.  
Julius Giese,  
Eigenthümer d. Hôtel de Bavière.

**Familiennachrichten.**

[5087.] Nach zehnwöchentlichen Leiden entschlief heute der Buchhändler Hermann Zander, Firma: Schmid'sche Sortimentsbuchhandlung in Quersfurth.  
Quersfurth, 4. April 1858.  
Die trauernden Hinterlassenen.

**Börse in Leipzig, am 7. April 1858.**

Wechsel.		Angeb.	Ge-
		boten.	sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	1/2 Mk. S. 142 1/2	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . . .	1/2 Mk. S. 102 1/2	—	—
Berlin pr. 100 $\mathcal{R}$ Pr. Crt. . . . .	1/2 Mk. S. —	—	98 1/2
Bremen pr. 100 $\mathcal{R}$ Lsdr. à 5 $\mathcal{R}$ . . . .	1/2 Mk. S. 109 1/2	—	—
Breslau pr. 100 $\mathcal{R}$ Pr. Crt. . . . .	1/2 Mk. S. —	—	98 1/2
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W. . . . .	1/2 Mk. S. 57 1/2	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . .	1/2 Mk. S. 151 1/2	—	—
London pr. 1 Pf. St. . . . .	7 Tagedat. 2 Mk. S. 6, 19 1/2	—	—
Paris pr. 300 Fres. . . . .	1/2 Mk. S. 80 1/2	—	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss . . . . .	1/2 Mk. S. —	—	96 1/2
	1/2 Mk. S. —	—	95 1/2

  

Sorten.			
Krouen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	—	9.5
August'or à 5 $\mathcal{R}$ pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " " d $^{\circ}$ .	—	—	—
And. ausl. Louisd'or " " " d $^{\circ}$ .	—	—	9 1/2
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	—	5.13 1/2
Holländ. Duc. à 3 $\mathcal{R}$ . . . Agio pr. Ct.	—	—	4 1/2
Kaiserl. d $^{\circ}$ . d $^{\circ}$ . . . . . d $^{\circ}$ .	—	—	4 1/2
Conv.-Species u. Gulden . . . . . d $^{\circ}$ .	—	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d $^{\circ}$ .	—	—	2 1/2
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—	—	454 1/2
Silber „ d $^{\circ}$ . d $^{\circ}$ . . . . .	—	—	29 1/2
Wiener Banknoten . . . . .	—	—	96 1/2
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 $\mathcal{R}$ . . . .	—	—	99
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	—	94 1/2

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10  $\mathcal{R}$  und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):  
1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

**Uebersicht des Inhalts.**

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Bekanntmachung der Königl. Kreis-Direction in Leipzig. — Gerichtliche Streitigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniss. — Anzeigebblatt Nr. 4935—5087. — Börse in Leipzig, am 7. April 1858.

Adler & D. 4913.	Gerold's Sohn 5014.	Kuranda 5070	Schimmelburg 5077.
Adolf & G. 5027.	Gläser in P. 4985.	Leibrod 4996.	Schindler in P. 4982.
Anonyme 4936 5047. 5049.	Gräfe & H. in T. 5010.	Lempert 5060.	Schmid, B., in N. 4950.
5051—58. 5067—68. 5074.	Griehen 4957.	Langfeld 5045.	Schnee 4948.
5079. 5087.	Grosius in P. 4983.	Levy 5021.	Schönfeld 4973.
Arnoldische Buchh. in D. 5023.	Grosmann 4938.	Vibr. strang. 5064.	Schrag'sche Buchh. in R. 5057.
Bädeler in Gdn 5082.	Haag in Stuttgart. 5078.	Piegel 4990.	Schulze, F., in P. 5016.
Bangel & S. 5081.	Gabmann 5007. 5075.	Rehder 5076.	Schweighauser Sort. 5002.
Baer, J. 5005.	Gante 4970 5001.	Rat in P. 4971. 4987.	Seidel in B. 5036.
Behr 5011.	Gartmann in P. 5019.	Ranz in H. 5026.	Stiller in S. 5039.
Bonnier in G. 5013.	Herbig in S. 5063.	Ranz & G. 5009.	Storch & R. 4952.
Borndrük 4951.	Herber 4941.	Rasch 4997.	Strad 4942.
Brauns 5001.	Hegel 4968. 4992.	Ranz 4974.	Strang 5012.
Brockhaus 4977. 5065.	Hendberger 5022.	Raber in P. 4975.	Tausch, B. 4963.
Buchh., Akad., in G. 5020.	Hinrichs 4954. 4965.	Reidinger S. & G. 5062.	Trübner & G. 5041—42.
Buchh., Evangel. 4979.	Hirschwald 4916. 4958.	Reiners & S. 4945.	Urin 4989.
Büd 5034.	Hübner 5069.	Regler 4944. 4966.	Ulrich 4935.
Buddens'sche Buchh. 4940.	Jacobi in D. 4908.	Rinles 4980.	Weit & G. 4956.
Gärtelieri 5024.	Jourdan, S. 4976.	Rorich 5072.	Wibeler 5038.
Damian & S. 5029.	Katzer in P. 5091.	Rosche 5071.	Voigt & G. 5085.
Deistung 5053.	Katow 4991. 5003.	Rünster in Bndg. 4955. 4978.	Voigtländer 5050.
Deffen 4960—61. 5014.	Kaulen 5083.	Reibhard 5048.	Wölfer 4985.
Didot Frères, F. & G. 4949.	Keminf & J. 5032.	Reumann in S. 5030.	Wagner in P. 5046.
Doen 5081.	Koch in R. 5015.	Rott 5018.	Wallisbauer 5000.
Dümmler Berl. in P. 5080.	Koch in Stuttgart 5056. ?	Reuber 5017.	Webbemann 4993.
Dürr, N. 4939. 4953. 4962.	Köhler in P. 5035.	Riemann jun. 4967. 4995.	Wetzel, N. 5059.
Eise in Pzlg. 5086.	Köhler in B. 4989.	v. Rohden 5003.	Wetzel, F. O. 5058.
Faber 1986.	Kölling 4947.	Rogberg 5043.	Wettermann & G. 500
Fischer in G. 4972.	Korn in R. 4994.	Rybnay 5073.	Williams & R. 5028.
Franz 4984.	Kuhlmen 4981.	Saunter in D. 5037.	Wintarz in G. 4999.
Friedländer in Btl. 4937.	Kunst-Anst., Engl. 5084.	Schaefer in D. 4959.	v. Zubern 5040.
Gajmann 5025.	Kunze 4964.		

